

Terminhinweis

Potsdam, 4. Mai 2016 / 064

Landtag begeht Tag der Befreiung mit Gedenkstunde

Mit einer Gedenkstunde im Plenarsaal erinnert der Landtag

am Sonntag, dem 8. Mai 2016,
ab 12:00 Uhr

an die Befreiung vom Nationalsozialismus und die Beendigung des Zweiten Weltkrieges in Europa vor 71 Jahren. Zu den Abgeordneten und zahlreichen Gästen sprechen Parlamentspräsidentin Britta Stark und Ministerpräsident Dr. Dietmar Woidke. Die beiden Hauptreden halten der Auschwitz-Überlebende Leon Schwarzbaum (*1921) und der Historiker Prof. Dr. Sönke Neitzel (*1968).

Schwarzbaum lebte ab 1940 im jüdischen Ghetto in Bedzin/Bendsburg (Polen). Im September 1943 wurde er, wie seine Eltern zwei Wochen zuvor, in das Konzentrationslager Auschwitz deportiert. Nach der Inhaftierung in Auschwitz und verschiedenen Außenlagern sowie zwei Monaten im Konzentrationslager Sachsenhausen wurde er im April 1945 auf den Todesmarsch von Sachsenhausen nach Schwerin geschickt. Auf der Suche nach Familienmitgliedern kehrte er einige Zeit nach der Befreiung nach Polen zurück. Er musste jedoch erkennen, in seiner Familie der einzige Überlebende des Holocaust zu sein.

Hingegen aus wissenschaftlicher Perspektive beleuchtet Prof. Dr. Sönke Neitzel die nationalsozialistische Vergangenheit Deutschlands. Seit 2015 ist er Inhaber des Lehrstuhls für Militärgeschichte/Kulturgeschichte der Gewalt am Historischen Institut der Universität Potsdam. Zuvor war er Professor für Modern History an der University of Glasgow (2011-2012) sowie für International History an der London School of Economics (2012-2015).

Medienvertreter sind zur Berichterstattung herzlich eingeladen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Dr. Mark Weber
Pressesprecher des Landtages
Alter Markt 1, 14467 Potsdam

Telefon 0331 966-1002
Mobil 0177 30 67 565
Fax 0331 966-1005

pressestelle@landtag.brandenburg.de
www.landtag.brandenburg.de